



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Beibehaltung und Weiterentwicklung der gesetzlichen Tierhaltungskennzeichnung

Aktuell seit 30.09.2026 13:54:40

Angegeben von:

Republic Affairs® (R002773) am 30.09.2026

Beschreibung:

Ziel ist die Beibehaltung und Weiterentwicklung der gesetzlichen Tierhaltungskennzeichnung. Die bestehende Kennzeichnung soll nicht abgeschafft, sondern verbessert und bestehende Schwächen sollen behoben werden. Angestrebt wird eine verpflichtende und transparente Kennzeichnung tierischer Lebensmittel, durch die Verbraucher*innen verlässlich erkennen können, unter welchen Bedingungen die Tiere gehalten wurden. Die Kennzeichnung soll nicht nur im Lebensmitteleinzelhandel, sondern auch in der Gastronomie und in der weiteren Außer-Haus-Verpflegung gelten und damit eine umfassende Verbraucherinformation über die Haltungsbedingungen ermöglichen.

Zu Regelungsentwurf

1. Referentenentwurf:

Drittes Gesetz zur Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 17.04.2026

Federführendes Ministerium: BMLEH [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Tierschutz [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

TierHaltKennzG [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags zur Änderung von Gesetzen zur Stärkung des Tierschutzes stehen wir im Kontakt mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages und Bundesministerien. Wir argumentieren für bessere Gesetze, die Tiere dauerhaft schützen.

Auftraggeber/-innen (1):

1. VIER PFOTEN - Stiftung für Tierschutz

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (1):

1. Carsten Spandau

Unterauftragnehmer/-innen (3):

1. Anke Hennig
2. Alexander Bartz
AB Consulting
3. Oda Scheibelhuber